

Jagdbetriebskosten „Meseberger Heide“ 2025/2026

Meseberg ist eines der wildreichsten Jagdreviere des Landkreises Oberhavel in Brandenburg. Während in früheren Zeiten die ausgedehnten Wälder der Landesforstbetriebe dem Wild Einstand und Lebensraum gegeben haben, so hat sich seit ungefähr einem Jahrzehnt die Situation geändert.

Unser Wild hat in den Staatlichen Wäldern keine Fürsprecher mehr und wird als Konkurrent zum Wirtschaftsfaktor Holz gesehen. Die Schalenwildbestände wurden und werden derzeit in Staatswäldern auf ein Minimum reduziert.

In unseren Revieren im „Löwenberger Land“ und angrenzenden Revieren haben Dam-, Schwarz und Rehwild noch sehr gute Einstände und Lebensräume. Hier wird nach Tradition gejagt und gehegt. Natürlich werden auch hier die Wildbestände den Anforderungen der Land – und Forstwirtschaft angepasst.

Die stärksten Damhirsche hatten 4,2 kg, 3,9kg und 3,7kg. Die Trophäen der stärkeren Rehböcke lagen zwischen 250g bis 350g.

Damwild

Jagdwochenende (Do.-So.)

**inkl. Übernachtung, Frühstück,
Jagdführung (bis Hirsch erlegt
ist – danach Ansitzmöglichkeit
auf Sauen oder weibl. Rehwild)**

795 Euro

Damhirsch – Knieper

300 Euro

Abschußhirsch 3-5 Kopf

1200 Euro

Reifer Hirsch

2000 Euro

(sollte ein Hirsch Silber oder Goldmedaillienklasse erreichen, so werden weitere **500 Euro** Zuschlag berechnet – bitte beachten, da fast alle reifen Hirsche in dieser Medaillenklasse sind)

Nicht freigegebenes Wild wird mit der doppelten Gebühr berechnet!

Schwarzwild / Kahlwild

Durch die Prävention zur ASP ist der Schwarzwildbestand deutlich reduziert worden. Schwarzwildbejagung findet vor allen Dingen zur Schadensabwehr an gefährdeten Feldflächen statt, ansonsten wird Schwarzwild nicht freigegeben! Beim Damwild und Rehwild haben wir eine sehr hohe Wilddichte. Passionierte, erfahrene Jäger können durchaus 4-5 Stück Wild pro Wochenende erlegen.

Jagdwochenende (Do.- So.) Pauschal

**4 Tage Jagd inkl. Schwarzwild,
Kahlwild, inkl. Übernachtung,
Frühstück, Jagdeinweisung**

795 Euro

Bachen werden nicht freigegeben und sind generell Fehlabschuß

500 Euro

Rehwild

Jagdwochenende (Do.- So.) Pauschal

**4 Tage Jagd inkl. 2 Rehböcke,
Damschmaltier /Spießer (nach
Freigabe) inkl. Übernachtung,
Frühstück, Jagdeinweisung**

1.200 Euro

Jeder weitere Bock

300 Euro

Raubwild

Fuchs, Marderhund, Waschbär und Dachs können unter Berücksichtigung der Jagdzeiten kostenfrei mitbejagt werden! Das erlegte Raubwild gehört dann dem Erleger und wird vom Erleger auch verwertet! Bei Nichtverwertung durch den Erleger werden 50 € in Rechnung gestellt.

Sollten wir für Sie die Trophäenpräparation übernehmen (Präparator Mohring in Klosterheide) so berechnen wir 100 Euro pro Bock und 150 Euro pro Hirsch ohne Brett. Die Trophäe ist dann nach Fertigstellung im Revier abzuholen, oder wir senden gegen Kostenerstattung die Trophäen zu.

Den Anweisungen des Jagdleiters ist uneingeschränkt Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen bedeuten den Ausschluß von der Jagd ohne Kostenerstattung!

Jeder Jagdgast ist im Besitz eines gültigen Jagdscheines und ist für seinen Schuß verantwortlich!

Es gelten die allgemeinen Sicherheitsregeln auf dem Jagdschein.

Vor der Jagd übergibt jeder Jäger eine Kopie des gültigen Jagdscheines mit der Einverständniserklärung dieser Jagdbetriebskostenabrechnung dem Jagdleiter.

Meseberg, den 01.04.2024

Aaron Liehr-Pigorsch
Jagdleiter

Anmeldung und Einverständniserklärung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Jagd an. Die vorstehende Jagdbetriebskostenliste habe ich gelesen und verstanden. Eine Kopie meines Jagdscheines füge ich bei. Die Abrechnung erfolgt vor Ort. Die Preise enthalten die jeweils gültige MwSt. von z.Z. 19%.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift mit Adresse